

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

■ Korruption? (Definitionen)

Korruption ist der Missbrauch anvertrauter Macht zum **privaten Vorteil**
(Transparency Int.)

■ **Korruption** ist das (un)mittelbare **Fordern oder Annehmen** von **Bestechungsgeldern** oder and. Vorteilen, die zu **Pflichtverletzung** und **anderem Verhalten**, als geboten, führt (Art. 2 ZivRechtsÜb. Europarat).

copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

1

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Korruption im Ranking – CPI

Der **Corruption Perception Index** listet die Staaten danach auf, wie korrupt Politik u Verwaltung im Vergleich wahrgenommen werden.

Der **Index** reicht von **0** (völlig **korrupt**) bis zu **10** (völlig **unkorrupt**).

180 Staaten sind im Index aufgenommen.

Österreich liegt an 15.Stelle.

→ → Homepage von Transparency International Österreich

copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

2

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Die „besten“ 22 Staaten

1	Dänemark	9,4	12	Luxemburg	8,4
	Finnland			GB	
	Neuseeland		14	Hongkong	8,3
4	Singapur	9,3	15	<u>Österreich</u>	8,1
	Schweden		16	Deutschland	7,8
6	Island	9,2	17	Irland	7,5
7	Schweiz	9,0		Japan	
	Niederlande		19	Frankreich	7,3
9	Kanada	8,7	20	USA	7,2
	Norwegen		21	Belgien	7,0
11	Australien	8,6		Chile	

copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

3

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Die „schlechtesten“ 29 Staaten (150 – 179)

Aserbeidschan, Weißrussland, Kongo,
Elfenbeinküste, Ecuador, Kasachstan, Kenia,
Kirgisien, Liberia, Sierra Leone, Tadschikistan,
Simbabwe, Bangladesch, Kambodscha, Rep.
Zentralafrika, Papua-Neuguinea, Turkmenistan,
Venezuela, Dem. Rep. Kongo, Äquatorialguinea,
Guinea, Laos, Afghanistan, Tschad, Sudan, Tonga,
Usbekistan, Haiti, Irak, Myanmar, Somalia.

copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

4

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Weitere wichtige Staaten:

25	Spanien	6,7
39	Ungarn	5,3
41	Tschechien, Italien	5,2
49	Slowakei	4,9
56	Griechenland	4,6
61	Polen, Kuba	4,2
64	Türkei; Kroatien	4,1
69	Rumänien	3,7
72	Brasilien, China, Indien, Mexiko	3,5
84	Bosnien-Herzegowina	3,3
118	Ukraine	2,7
143	Russland, Indonesien, Togo,..	2,3

copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

5

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Fraud-Dreieck nach Cressey



copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

6

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Cressey:

**Fraud ist nur möglich,
wenn 3 Faktoren**

gegeben sind:

1. **Gelegenheit**
2. **Motivation**
3. **Innere
Rechtfertigung**

Gegenmaßnahmen:

1. **Fraudrisikoanalyse +
Fraudbewertung**
2. **Standards zur
Mitarbeiter-
sensibilisierung**
3. **Prozesskontrollen**
4. **Whistleblower**
5. **Notfallmanagement**

copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

7

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Alarm: Korruption in Österreich nimmt zu

26.09.2007 | 12:53 | (DiePresse.com)

**Als "Alarmzeichen für Österreich"
bezeichnet Transparency International die
schlechte Klassierung des Landes im
internationalen Korruptions-Ranking.
Österreich landet auf Platz 15.**

copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

8

Höhe der Schäden durch Korruption in Österreich?

- Schwer zu beantworten!
- Für **Deutschland** schätzte das BKA im Jahr 2006 die **Schäden durch Wirtschaftskriminalität** auf **4,3 Mrd. Euro** (Bundeslagebild Wirtschaftskriminalität 2006)
- Umgerechnet auf **Österreich** ergäben sich etwa **430 Millionen Euro** (5,91 Mrd. ATS)

Lobbyismus

- Unter Lobbyismus versteht man eine Methode der **Einwirkung auf Entscheidungsträger** oder **Entscheidungsprozesse** im Rahmen einer festgelegten Strategie (nach Hans Merkle)
- Entweder **punktueller** Beeinflussung im Einzelfall oder **anhaltende** (Mit)gestaltung staatspolitischer Rahmenbedingungen
- L. wirkt durch **Einflussnahme, Informationsbeschaffung** und **Informationsaustausch**.

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Ein **Lobbyist**

ist eine Person, die selbständig im Auftrag eines Dritten oder im Rahmen eines Dienstvertrages L. durchführt.

L. sind z.B.: Kammern, Verbände, Industriellenvereinigung, Gewerkschaften, PR-, Marketing- und Politikberater...

L. können offiziell freiwillig oder verpflichtend **registriert** oder auch nicht registriert arbeiten.

USA: offizielle verpflichtende Registrierung (Lobby Disclosure Act, 1995)

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

- **Brüssel: 15 – 25.000** Lobbyisten , davon 5.000 in Strasbourg am Sitz des Europaparlaments
- **Deutschland: mind. 5.000?** (keine Zahl bekannt). Allein am Sitz des Gesundheitsministeriums in Berlin wirken 430 Lobbyistenverbände.
- **Österreich: keine Zahlen bekannt.**

„Es gibt kaum eine EU-Richtlinie oder ein komplexes deutsches Gesetz, dass ohne Lobbyisten zustande kommt“.
Z.B.: die **Chemie Richtlinie Reach**, ein Zulassungssystem für tausende Stoffe oder das **Gesetz für erneuerbare Energien**.

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

- **Lobbyismus** soll bei der **Energiemarktregelung** in Deutschland zur Aufteilung auf die großen Anbieter E.on, RWE, Vattenfall und EnBW und somit „Preisstabilität“ geführt haben.
- **Lobbyisten** tauchen immer wieder bei Waffengeschäften auf → **Eurofighter**. Was können sie, was große Unternehmen nicht können?

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Eine **positive** Erwähnung von Lobbyisten erfolgt etwa bei höchst **komplexen Materien**, wie Transparenzregeln für Hedgefonds, wo „beamtetes“ Wissen nicht ausreichend vorhanden ist.

- „Eiserne **Diskretion**, Zugang zu **höchsten Stellen** im Staat und **penible Recherchen**“ sind das Rüstzeug des erfolgreichen Lobbyisten...
- (KURIER vom 4.11.2007).

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Rolle der **Medien** in der Korruptionsbekämpfung

- Spannungsfeld zwischen Informationsfunktion und wirtschaftlichen Risiken
- „Tu Gutes und schreibe darüber!“ Denn: „Quod non est in Medias non est in mundo!“
- Enthüllungsjournalismus (Spiegel, Profil, Worm)
- Parteieneinfluss in ORF und Medien
- Medien als Info-Mittel und Meinungsmacher

copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

15

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Medien und Korruptionsbekämpfung:
Fallbeispiele

- Bauring Wien
- AKH
- Lucona
- Visa-Skandal
- BAWAG
- UNICEF Deutschland

copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

16

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008

Lehren aus den Korruptionsskandalen?

- Autoritäre Vorstände (in NPOs: Fehlen von fachlich versierten Vorstandsmitgliedern)
- Fehlen oder nicht effiziente Interne Revision
- Fehlen oder nicht effizientes Risikomanagement
- Kriminelle Energie bei Vorständen oder anderen unterschritts(handlungs)befugten Personen
- Bei AG und GmbH: Fehlen entspr. versierter Aufsichtsräte, Fehlen von Corporate Governance
- Angst bei Mitarbeitern/innen um Job-Verlust

copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

17

Vademecum der Korruptionsbekämpfung, Linz 2008 Herausgeber: Fellmann/Klug

Unser Buch...

**...nicht nur
umfangreich, sondern
auch lesenswert...**

Und zum Abschluss:
**DANKE für Ihre
Geduld und Ihr
Interesse !!!**



copyright DR ILAN FELLMANN,
2008

18